



An das
Nieders. Landesamt für Verbraucherschutz
und Lebensmittelsicherheit
Dezernat 43 Marktüberwachung
Röverskamp 5
26203 Wardenburg

Bei Rückfragen:

Tel.: 0441/57026-313
Fax.: 0441/57026-139
Mail: Qualitätskontrolle
@laves.niedersachsen.de

Antrag auf Genehmigung eines Anbaueignungsversuchs für eine nicht zugelassene Rebsorte

Betriebsnummer lt. Weinbaukartei:	<input type="checkbox"/> Weitere Anträge für Anbauversuche des Antragstellers liegen vor /liegen bei/ sind geplant
Nachname oder ggf. Firmenbezeichnung des Antragstellers:	Telefon:
Vorname:	Fax:
Straße, Hausnummer:	Mobil:
PLZ, Wohnort (Betriebssitz):	Mailadresse:

Rebsorte des Anbaueignungsversuchs:	Rebsorte der Unterlage:				
Herkunft des Pflanzgutes:	Geplanter Pflanzzeitraum:				
Der Antrag bezieht sich auf folgende zum Weinanbau genehmigte Anbaufläche: Genehmigungsdatum der Neu- o. Wiederanpflanzung: Az. der genehmigenden Behörde:					
1.Gemarkung	2.Flur-Nr.	Flurstück-Nr.	Katastergröße Flurstück	Größe der Versuchsfläche	Anzahl Rebstöcke

Unter Bezugnahme auf § 8 des Weingesetzes i.V.m. den einschlägigen Rechtsakten der EG und EU und den nationalen Durchführungsverordnungen **beantrage ich die Genehmigung des o.g. Anbauversuchs**. Die o.g. Rebsorte des Anbaueignungsversuchs ist bislang noch nicht in der gültigen Liste zum Sortenregister des Bundessortenamtes zugelassen. Den unter www.laves.niedersachsen.de veröffentlichten Leitfaden zur Durchführung von Anbaueignungsversuchen habe ich gelesen und erkenne dessen Bedingungen an. Dem Antrag ist beigefügt:

- ein Flurkartenauszug, in dem die Versuchsfläche eingezeichnet ist und
- eine maßstabgetreue Planskizze der Versuchsfläche, aus der die Anzahl der Rebzeilen, deren Lage und Ausrichtung eindeutig hervorgeht.

Hinweis: Eine Pflanzung vor Versuchsgenehmigung ist nicht zulässig.